

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

An den Vorsitzenden
des Verkehrsausschusses
Herrn Lino Hammer

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 15.09.2021

AN/1971/2021

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	05.10.2021

KVB-Fahrgastunterstände

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie darum, folgende Anfrage auf die kommende Tagesordnung des Verkehrsausschusses am 05. Oktober 2021 zu setzen.

Laut den Kölner Verkehrsbetrieben hat sich der neue Werbenutzungsvertrag mit der Firma Wall auch dahingehend geändert, dass Fahrgastunterstände nur noch auf öffentlichem Grund aufgestellt werden dürfen. Das hat zur Folge, dass alte Fahrgastunterstände, die erneuert werden müssten und auf privatem Grund, z.B. einer Wohnungsbaugesellschaft, stehen, nicht mehr erneuert werden. In diesem Zusammenhang bitten wir um Beantwortung folgender Fragen.

1. Warum kam es zu dieser Änderung im Werbenutzungsvertrag und inwiefern waren den Vertragspartnern die Konsequenzen - weniger Fahrgastunterstände und damit weniger Werbeflächen- bewusst?
2. Wie viele Fahrgastunterstände sind von dieser Vertragsänderung betroffen?
3. Inwieweit besteht die Möglichkeit, mit einer Nachbarzustimmung alte Standorte mit neuen Fahrgastunterstände zu bebauen, wenn genügend Platz für Sicherheitsabstände, Reinigung und Verkehrssicherung vorhanden ist? Welche Abstände werden dafür benötigt?
4. Welche Lösungen werden angeboten, damit Fahrgäste in diesen Fällen nicht im Regen stehen bleiben und alte Standorte einen neuen Fahrgastunterstand erhalten?

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

Dr. Christian Beese
Verkehrspolitischer Sprecher